

Der Obstbau ist hochentwickelt. Berühmt sind die Pfirsiche, Aprikosen, Pflaumen des kalifornischen Tales, die Äpfel und Tafeltrauben des Ontariogebietes, die Orangen von Florida und Kalifornien.

2. **Viehzucht.** Die Pferdezucht der Union ist berühmt. Rinder sind reichlich vorhanden, aber nicht besonders hochwertig. Der Schweinebestand übertrifft den aller Länder der Erde; auch die Schafzucht blüht. Die Geflügelzucht liefert große Mengen Eier.

#### Übersicht (1913):

Pferde . . . . .	20,1 Mill.	(Rußland 24 Mill.),
Rinder . . . . .	56,5 "	(Britisch-Indien 112 Mill.),
Schweine . . . . .	61,2 "	(Deutschland 22 Mill.),
Schafe . . . . .	57,5 "	(Australien 115 Mill., Argentinien 67 Mill.).

**Die Union ist das erste Fleischausfuhrland der Erde.**

Die Ausbeute an Fischen liefert fast  $\frac{1}{4}$  des Welttrages.

3. **Bergbau.** Beispiellos sind die Bodenschätze der Union. Der Reichtum an Kohlen läßt selbst den Englands und Deutschlands weit hinter sich. **Die Union ist ferner das erste Land der Welt für Kupfer, Eisen, Blei, Zink, Quecksilber,** das zweite für Gold und Silber.

#### Übersicht:

Kohlen (1911) . . . . .	450 Mill. t	(England 276 Mill., Deutschland 234 Mill. t),
Kohleisen . . . . .	30 "	(Deutschland 18 Mill., England 10 Mill. t),
Kupfer (1912) . . . . .	567000 "	(England 70000, Spanien 58000 t),
Blei . . . . .	442000 "	(Spanien 190000, Deutschland 165000 t),
Zink . . . . .	260000 "	(Deutschland 244000, Belgien 195000 t),
Gold . . . . .	145 "	(Südafrika 264 t),
Silber . . . . .	1777 "	(Mexiko 2220, Kanada 1022 t),
Quecksilber . . . . .	720 "	( $\frac{1}{3}$ der Weltausbeute).

Die Petroleumausbeute beträgt 28,5 Mill. t (=64% der Weltzeugung).

Für das Jahr 1910 wurde der Gesamtwert sämtlicher mineralischen Erzeugnisse auf 7,8 Milliarden M. berechnet!

4. **Industrie und Handel.** Noch steht die industrielle Entwicklung der Vereinigten Staaten in den Anfängen. Aber ein Land mit solchem Überfluß an allen wichtigen Rohstoffen der Industrie hat glänzende Zukunftsaussichten. Zurzeit führt die Union in den meisten Industriezweigen mehr Waren ein als aus. Nur die Maschinenindustrie (namentlich landwirtschaftliche Maschinen) hat einen Ausfuhrüberschuß. Aber mit Riesenschritten holt die Union die alten Kulturstaaten Europas ein. Nur England und Deutschland sind ihm noch voran — wer weiß wie lange noch! Der natürliche Reichtum des Landes, die Vielseitigkeit seiner Erzeugnisse macht es in einem Grade unabhängig von anderen Gebieten, wie es kein europäischer Großstaat ist. Deutschland ist in regster Geschäftsverbindung mit der Union — leider mehr Abnehmer als Lieferant. Wir sind vorläufig mit unserm Bedarf an Baumwolle, Kupfer, Petroleum völlig von den Vereinigten Staaten abhängig — für uns ein überaus drückender Zustand!